

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

VORTRAG 1

Referent: Prof. Dr. Markus Antonietti

Die Welt im Jahre 2022: "Science Fiction" auf der Basis des Machbaren

VORTRAG 2

REFERENT: DR. FRIEDRICH BEIDERBECK

Leibniz, das Alte Reich und Europa

VORTRAG 3

REFERENT: PROF. DR. RUDOLF BENTZINGER

"Täglich regnet es lutherische Schriften"

Die Entstehung der deutschen Publizistik in der Reformationszeit

VORTRAG 4

REFERENT: DR. MONIKA BÖNING

Erforschung und Dokumentation mittelalterlicher Glasmalereien

VORTRAG 5

REFERENT: DR. CARL WOLFRAM BRUNSCHÖN

Hippokrates über die Natur des Kindes; ein aktuelles Kapitel der antiken Medizin

VORTRAG 6

REFERENT: PROF. DR. GERD-RÜDIGER BURMESTER

Das Immunsystem und seine Krankheiten – vom Krankenbett zur modernen Biotechnologie

VORTRAG 7

REFERENT: DR. ROBERT CHARLIER

'Wen hat Goethe geduzt? – Brief und Briefkultur zur Goethezeit (Teil II)'

VORTRAG 8

REFERENT: PROF. DR. PETER DEUFLHARD

Mathematik im Film "Titanic"

VORTRAG 9

REFERENT: MARCUS DOHNICHT

Rufus est

Das Römische Reich und die lateinischen Inschriften

VORTRAG 10

REFERENT: DR. DESMOND DURKIN-MEISTERERNST

Von den indischen bis zu den germanischen Sprachen: die indogermanische Sprachwissenschaft

VORTRAG 11

REFERENT: PROF. DR. JÜRGEN EHLERS

Gravitationslinsen

(Lichtablenkung in Schwerefeldern)

VORTRAG 12

REFERENTIN: DR. ELFIE-MARITA EIBL

Forschungen an mittelalterlichen Königsurkunden am Beispiel Kaiser Friedrichs III (1440-1493). Vom Nutzen scheinbar verstaubter Überlieferung

VORTRAG 13

REFERENT: PROF. DR. VOLKER ERDMANN

"RNA-Technologien: Neue Perspektiven für die Medizin und Biotechnologie"

VORTRAG 14

REFERENT: DR. FRANK FEDER
Eine Reise durch das alte Ägypten

VORTRAG 15

REFERENT: PROF. DR. WOLFRAM FISCHER
Wirtschaftskrisen in Geschichte und Gegenwart. Ursachen, Verlauf, Folgen

VORTRAG 16

REFERENTIN: DR. EVA FITZ
Zur Inventarisierung mittelalterlicher Glasmalerei

VORTRAG 17

REFERENTIN: DR. ELKE FREIER
Die altägyptische Religion im Verhältnis zu anderen Religionen

REFERENT: PROF. DR. VOLKER GERHARDT
Globalisierung – ein alter Traum der Philosophie

VORTRAG 19

REFERENT: PROF. DR. MARTIN GRÖTSCHEL
Karl der Große, die Verschiffung von Kohlköpfen und mathematische Methoden der Transportoptimierung

VORTRAG 20

REFERENTIN: DR. INGELORE HAFEMANN
Totenkult im alten Ägypten

VORTRAG 21

Wie wurde die athenische Demokratie finanziert?

VORTRAG 22

REFERENT: PROF. DR. RAINER HASCHER
Moderne Architektur – eine Architektur der Nachhaltigkeit

VORTRAG 23

REFERENT: DR. MATTHÄUS HEIL
Die Dynastie der Severer

VORTRAG 24

REFERENT: PROF. DR. HANFRIED HELMCHEN
Alzheimer Krankheit

VORTRAG 25

REFERENT: DR. JÜRGEN HERRES
War Karl Marx ein Preuße?

VORTRAG 26

REFERENT: PROF. DR. THEODOR HIEPE
Parasiten als Krankheitserreger – von den Prionen bis zu den Schadarthropoden

VORTRAG 27

REFERENT: PROF. DR. BERND HILLEMEIER
Bauwerke – Meisterwerke aus Technik, Wissenschaft und Management

VORTRAG 28

REFERENT: DR. BÄRBEL HOLTZ

PROTOKOLLE DES PREUBISCHEN STAATSMINISTERIUMS

*Preußische Geschichte aus Geheimen Archiven
Ein verschwundener Staat im Lichte seiner Quellen*

VORTRAG 29

REFERENT: DR. GERALD HUBMANN

Karl Marx – neue Perspektiven auf sein Werk und Denken

VORTRAG 30

REFERENT: PROF. DR. REINHARD HÜTTL

Neuland entdecken – Fallbeispiel Bergbaufolgelandschaften

VORTRAG 31

REFERENT: PROF. DR. MARTIN KOHLI

Geben und Nehmen zwischen den Generationen

VORTRAG 32

REFERENT: KENT LERCH

Die große Hexenjagd: Hexenglaube und Hexenverfolgungen in Deutschland

VORTRAG 33

REFERENT: PROF. DR. REINHARD LIPOWSKY

Bewegung in der lebenden Zelle – von Dämonen, Ratschen und molekularen Motoren

VORTRAG 34

REFERENT: DR. FRANK MARTIN

Glasmalereiforschung konkret. Einblicke und Einsichten

VORTRAG 35

REFERENTEN: MONIKA MEIER / DR. JÖRG PAULUS

"Die Geschichte Ihres Skeptizismus ist meine".

Der Brief im 18. Jahrhundert und die Edition der Briefe an Jean Paul

VORTRAG 36

REFERENT: PROF. DR. RANDOLF MENZEL

Wie Gehirne lernen

VORTRAG 37

REFERENT: PROF. DR. HERFRIED MÜNKLER

Die neuen Kriege

VORTRAG 38

REFERENT: PROF. DR. FRIEDHELM NEIDHARDT

"Vom Nutzen und Nachteil der Medien für die Demokratie."

VORTRAG 39

REFERENT: DR. MICHAEL NIEDERMEYER

Goethe als Geheimagent. Seine Rolle im Illuminatenorden und seine Verhandlungen im geheimen Fürstenbund

VORTRAG 40

REFERENT: PROF. DR. WILFRIED NIPPEL

Gerechtigkeit durch Verfahren? Das Gerichtswesen im klassischen Athen

VORTRAG 41

REFERENT: PROF. DR. ONNO ONCKEN

Warum die Erde bebt

VORTRAG 42

REFERENT: DR. HERBERT PIEPER

Der Goldene Schnitt

VORTRAG 43

REFERENT: DR. THOMAS PRATSCH

Das Kaiserreich von Konstantinopel: Byzanz

VORTRAG 44

REFERENT: PROF. DR. JENS REICH

*Gene, Klone und Stammzellen – die Zukunft der Medizin***VORTRAG 45**

REFERENT: DR. CLAUDIA REICHEL

*Erfreuliche Drucksachen durch gute Typographie. Zur Geschichte der Buchkunst***VORTRAG 46**

REFERENT: DR. HARTMUT RUDOLPH

*Europa und China. Ein globaler Entwurf von Leibniz (1697)***VORTRAG 47**

REFERENT: PROF. DR. JOACHIM SAUER

*Chemie auf dem Computer***VORTRAG 48**

REFERENT: MARCO SCHEIDER

*Das Deutsche Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm***VORTRAG 49**

REFERENT: PROF. DR. FRIEDER SCHELLER

*Was bringt der BIOCHIP***VORTRAG 50**

REFERENT: DR. CLAUDIA SCHMITT

*Neue Wege in der medizinischen Forschung***VORTRAG 51**

REFERENT: DR. NORBERT SCHRADER

*Das Deutsche Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm***VORTRAG 52**

REFERENT: DR. MARTIN J. SCHUBERT

*Chaos & Theorie – Welterklärung in Mittelalter und heute***VORTRAG 53**

REFERENT: PD DR. STEPHAN SEIDLMAYER

*Ausgrabungen im Pyramidenfeld von Damschur***VORTRAG 54**

REFERENT: PROF. DR. KARL SPERLING

*Zur Wirkung von Umweltmutagenen auf das menschliche Erbgut: - annehmbare Bürde oder unverantwortliches Risiko***VORTRAG 55**

REFERENT: PROF. DR. DIETER STÖFFLER

*Ist der Mond "himmlische Erde"? Über den Ursprung von Mond und Erde***VORTRAG 56**

REFERENT: DR. HANNO STRAUB

*Marx'Sicht auf das östliche Europa im Spiegel des Epochenwechsels von 1989***VORTRAG 57**

REFERENT: PROF.DR. HERBERT SUKOPP

*Stadtökologie***VORTRAG 58**

REFERENT: PROF. DR. WERNER SUNDERMANN

Die Seidenstraße - ein Ort der Begegnung der Völker und der Religionen

VORTRAG 59

REFERENT: DR. JOHANNES THOMASSEN

Historische Fachinformation im Internet

VORTRAG 60

REFERENT: PROF. DR. CHRISTIAN TOMUSCHAT

Internationaler Menschenrechtsschutz

VORTRAG 61

REFERENT: PROF. DR. HANS-GÜNTHER WAGEMANN

Die Technik im Silizium-Zeitalter

VORTRAG 62

REFERENT: STEPHAN WALDHOFF

Gottfried Wilhelm Leibniz: Zum Bewerbungsgespräch beim Kaiser

VORTRAG 63

REFERENT: DR. KLAUS WENIG

"Der kleine Doktor – ein Großer in Wissenschaft und Politik. Rudolf Virchow zum 100. Geburtstag

VORTRAG 64

REFERENT: DR. JÜRGEN WOLF

... und sie ist doch (k)eine Scheibe oder konnte im Mittelalter ein Schiff von der Erdscheibe fallen

VORTRAG 65

REFERENT: PROF. DR. KLAUS ZERNACK

Preußen hat ausgedient

VORTRAG 66

REFERENT: PROF. DR. PETER ZIEME

Die Religionen der Türken

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 1

Referent: Prof. Dr. Markus Antonietti

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Die Welt im Jahre 2022: "Science Fiction" auf der Basis des Machbaren

Inhaltsübersicht:

Die Welt, wie wir sie kennen, unterliegt einem immer schneller werdenden Innovationsprozeß. Viele der dann als selbstverständlich erscheinenden Neuerungen sind jetzt schon vorhersehbare, existieren sie doch schon in den Forschungslabors von Industrie und Instituten. Der Vortrag gibt einen kleinen Einblick in diese Welt aus der Sicht der Materialwissenschaft.

Vortragsdauer:45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

**Nach Rückfrage,
sicher nicht am 06. Juni**

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 2

Referent: Dr. Friedrich Beiderbeck

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Arbeitsstelle Leibniz-Edition

Vortragstitel:

Leibniz, das Alte Reich und Europa

Inhaltsübersicht:

Im Zentrum der Ausführungen stehen Leibniz' Vorstellungen zur Dualität von Reich und Territorialfürstentum, die in mehrfacher Hinsicht dem modernen Bundesstaatsgedanken nahekommen sowie seine Ideen von einem friedlich kooperierenden europäischen Staatensystem.

Lit.: A.Heinekamp u.a.: Leibniz u.Europa. Hannover 1994; Hirsch: Leibniz –Biographie, München, 2000

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

06. Juni vormitags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 3

Referent: Prof. Dr. Rudolf Bentzinger

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Deutsche Texte des Mittelalters

Vortragstitel:

"Täglich regnet es lutherische Schriften"

Die Entstehung der deutschen Publizistik in der Reformationszeit

Inhaltsübersicht:

Das neue Medium "Buchdruck" förderte die rasche Verbreitung reformatorischer Ideen. Schon vor Erscheinen seiner Bibelübersetzung war Luther der meistgelesene deutsche Schriftsteller. Wie er und seine Anhänger ihre antipäpstliche Polemik publizierten, wie die Buchdrucker sie dabei unterstützten, wie die päpstliche Partei – teils ebenfalls mit publizistischen Mitteln, teils mit der Zensur – zurückschlug, soll an Beispielen der umfangreichen Flugschriften- und Flugblattliteratur gezeigt werden. Auch die Bauernkriegsliteratur wird berücksichtigt. Es waren Aufrufe, Lieder, Predigten und sehr kunstvolle Literaturgattungen. Diese Publizistik war der Vorläufer unserer Zeitung, deren erste Exemplare aus dem 17. Jahrhundert vorgestellt werden.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Diaprojektor, Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags, nachmittags

05. Juni vormittags, nachmittags

07. Juni vormittags, nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 4

Referentin: Dr. Monika Böning

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Glasmalereiforschung des CVMA

Vortragstitel:

Erforschung und Dokumentation mittelalterlicher Glasmalereien

Inhaltsübersicht:

Das Corpus vitrearum medietate aevi und seine Aufgaben

Bestandsaufnahme mittelalterlicher Glasmalereien

Erhaltungszustand - Denkmalpflege

Kunsthistorische Bedeutung mittelalterl. Glasmalerei

Lit.: Eva Frodl-Kraft, Die Glasmalerei. Entwicklung, Technik, Eigenart, Wien/München 1970
bzw. (2)1982.

Hans Wentzel, Meisterwerke der Glasmalerei, Berlin (2)1954.

Erhard Drachenberg/Karl-Joachim Maercker, Christa Schmidt,

Mittelalterliche Glasmalerei in der DDR, Berlin 1979

Ulf-Dietrich Korn, Ursachen u. Symptome des Zerfalles mittelalterlicher Glasgemälde, in:
Deutsche Kunst und Denkmalpflege 29, 1981, S. 58-73.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Diaprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

07. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 5

Referent: Dr. Carl Wolfram Brunschön

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Corpus Medicorum Graecorum / Corpus Medicorum Latinorum(CMG)

Vortragstitel:

Hippokrates über die Natur des Kindes; ein aktuelles Kapitel der antiken Medizin

Inhaltsübersicht:

Die hippokratische Schrift über die Natur des Kindes (de natura pueri) wird unter ausgewählten Aspekten der antiken Naturphilosophie und Wissenschaftsgeschichte betrachtet. Bei der Einordnung des Textes in die literarisch-wissenschaftliche Tradition wird auch ein kurzer Überblick über Hippokrates, das Corpus Hippocraticum und die Geschichte der antiken Medizin gegeben.

Vor dem Hintergrund der Gentechnikdiskussion der letzten Jahre wird ein Schwerpunkt des Vortrages auf der antiken Vererbungslehre liegen, für die diese Schrift ein wichtiges Zeugnis darstellt. Eine der aktuellen Fragen, die diese Schrift aufwirft, ist die nach den Methoden, durch welche in der Antike wissenschaftliche Erkenntnisse gewonnen wurden - überzeugen sie uns auch heute noch? Welchen Stellenwert hatte das „Experiment“?

Dem Vortrag vorangestellt werden Einblicke in den wissenschaftlichen Umgang mit dieser Schrift im Rahmen der Tätigkeit am Corpus Medicorum Graecorum der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften.

Literatur:

Paul Diepgen, Geschichte der Medizin. Die Historische Entwicklung der Heilkunde und des ärztlichen Lebens, I: Von den Anfängen der Medizin bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts, Berlin 1949, S. 67-102 (Kapitel „Die Medizin bei den Griechen und Römern“); Albin Lesky, Geschichte der griechischen Literatur, 3., neu bearb. u. erw. Aufl., Bern u. München 1971, S. 546-555

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

Flexibel

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 6

Referent: Prof. Dr. Gerd-Rüdiger Burmester

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Das Immunsystem und seine Krankheiten – vom Krankenbett zur modernen Biotechnologie

Inhaltsübersicht:

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Beamer

(kann gegebenenfalls mitgebracht werden)

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

06. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 7

Referent: Dr. Robert Charlier

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Goethe-Wörterbuch

Vortragstitel:

‘Wen hat Goethe geduzt? – Brief und Briefkultur zur Goethezeit (Teil II)’

Inhaltsübersicht:

Der großen Nachfrage nach diesem Thema im letzten Jahr wird dieser Folgevortrag gerecht. Aus dem Inhalt:

1. Briefanreden und -schlüsse (Devotionsfloskeln) als Standeszeichen – 2. technische Bedingungen des Postwesens – 3. Zur Sinnlichkeit des Briefeschreibens im 18. und frühen 19. Jahrhundert – 4. Medialität und Individualität im Briefverkehr – 5. Briefe als Zeugen des Sprachwandels (Wieso Wörterbücher? Beispielartikel aus dem Goethe-Wörterbuch)

Literatur: lt. Reader

Vortragsdauer: 90 Min. (inkl. Diskussion)

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

nach Vereinbarung

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 8

Referent: Prof. Dr. Peter Deuffhard

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Mathematik im Film "Titanic"

Inhaltsübersicht:

Der Vortrag zeigt (anhand von Material direkt aus Hollywood), in welcher Weise heute Mathematik bei der Herstellung von Filmen eine wichtige Rolle spielt. Der Film "Titanic" wird dabei zerlegt und wieder zusammengesetzt.

Vortragsdauer: 45 Min. oder 90 Min. nach Wunsch

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Technik wird mitgebracht.

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

flexibel

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 9

Referent: Marcus Dohnicht

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
AVCorpus Inscriptionum Latinarum

Vortragstitel:

Rufus est

Das Römische Reich und die lateinischen Inschriften

Inhaltsübersicht:

Ausgehend von den Inschriften, die uns heute im Alltag begegnen (z. B. auf Denkmälern, auf Gebäuden, auf Gräbern, aber auch auf "Wandschmierereien"), sollen die entsprechenden Kategorien der antiken lateinischen Inschriften vorgestellt werden. Anhand von einigen Beispielen wird gezeigt werden, welche Informationen man aus Inschriften z. B. über Religion und Sozialstruktur einer Gesellschaft gewinnen kann. Es werden dabei allgemeine Informationen über die Geschichte und Gesellschaft des Römischen Reiches gegeben und das Akademienvorhaben "Corpus Inscriptionum Latinarum" vorgestellt.

Literatur: J. Bleicken, Geschichte der Römischen Republik, München 1999 (Oldenbourg Grundriss der Geschichte; 2); W. Dahlheim, Geschichte der Römischen Kaiserzeit, München 1989 (Oldenbourg Grundriss der Geschichte; 3); Römische Inschriften Lateinisch/Deutsch hrsg. von L. Schumacher, Stuttgart 2001 (Reclam Universal-Bibliothek; 8512); K.-W. Weeber, Decius war hier ... Das beste aus der römischen Graffiti-Szene, Zürich - Düsseldorf 1996 (Antike aktuell)

Belletristik: E. Bulwer-Lytton, Die letzten Tage von Pompeji, DTV 2000 (dtv Taschenbücher 12778)

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

2 Diaprojektoren, 1. Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

Alle Termine, außer Dienstag, 04.06.02

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 10

Referent: Dr. Desmond Durkin-Meisterernst

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Turfanforschung

Vortragstitel:

Von den indischen bis zu den germanischen Sprachen: die indogermanische Sprachwissenschaft

Inhaltsübersicht:

Die vergleichende historische Sprachwissenschaft bezogen auf die indogermanischen/indoeuropäischen Sprachen. Methoden und ihre Ergebnisse aus den Bereichen Phonologie, Morphologie und Syntax. Indogermanische Kultur. Ärger und die 'Missverständnisse', die zur Entstellung dieses Begriffes führten.

M. Meier-Brügger, Indogermanische Sprachwissenschaft, 8. Aufl., Berlin: de Gruyter 2001

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags, nachmittags

04. Juni vormittags, nachmittags

05. Juni vormittags, nachmittags

06. Juni vormittags, nachmittags

07. Juni vormittags, nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 11

Referent: Prof. Dr. Jürgen Ehlers

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

**Gravitationslinsen
(Lichtablenkung in Schwerefeldern)**

Inhaltsübersicht:

Die von Albert Einstein vorhergesagte Lichtablenkung durch die Schwerefelder massereicher Körper, zuerst experimentell nachgewiesen 1919, hat sich seit 1979 zu einem vielseitigen Teilgebiet der Astrophysik und Kosmologie entwickelt. Theorie und Beobachtungen werden beschrieben.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

06. Juni oder 07. Juni vormittags, nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 12

Referentin: Dr. Elfie-Marita Eibl

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Regesta Imperii - Regesten-Edition der Urkunden und Briefe Kaiser Friedrichs III. (1440-1493)

Vortragstitel:

Forschungen an mittelalterlichen Königsurkunden am Beispiel Kaiser Friedrichs III (1440-1493). Vom Nutzen scheinbar verstaubter Überlieferung

Inhaltsübersicht:

Im 15. Jh. kommt es zu einem starken Anwachsen der Schriftlichkeit, so dass für Kaiser Friedrich III. die Zahl der ausgestellten Urkunden und Briefe auf 50.000 geschätzt wird. Es geht um die Beherrschbarkeit dieser Textmengen, die nur in Gestalt inhaltlich-textlicher Konzentrate in Form von Regesten bzw. in Datenbanken erschlossen werden können.

Es soll an konkreten Beispielen (u.a. Kopien von Urkunden) gezeigt werden, wie das Auffinden und Bearbeiten von Urkunden und Briefen des Herrschers vonstatten geht und mit welchen Problemen die Historiker dabei konfrontiert werden.

Und schließlich soll aufgezeigt werden, welchen Nutzen solcherart historische Grundlagenforschung hat, dass sie nicht Selbstzweck für sammelwütige Historiker ist.

Internet. www.bbaw.de/vh/regfrii/index.html bzw. www.mgh.de

Vortragsdauer: 45 Min.

Mit Fragen und Diskussion wären aber 90 Min. zu veranschlagen.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags, nachmittags

05. Juni vormittags, nachmittags

06. Juni vormittags, nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 13

Referent: Prof. Dr. Volker Erdmann

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

"RNA-Technologien: Neue Perspektiven für die Medizin und Biotechnologie"

Inhaltsübersicht:

Mit dem Vortrag werden die RNA-Technologien vorgestellt, die in jüngster Zeit in Berlin durch Gründung eines RNA-Netzwerkes für RNA-Technologien entwickelt werden.

Das Netzwerk ist in seiner Art einmalig und zu den Zielsetzungen gehören die Entwicklungen von molekularen Scheren (Ribozyme), hochaffine RNA-Moleküle (Aptamere) und ein in vitro System für die Synthese von Proteinen (Proteinbioreaktor). Grundlagen für diese neuen Technologien sind der Einsatz von in vitro Evolutionstechniken mit denen in wenigen Stunden 10 verschiedene Moleküle mit neuartigen Eigenschaften generiert werden können.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags

04. Juni vormittags

05. Juni vormittags

06. Juni vormittags

07. Juni vormittags

Bemerkungen:

Der Vortrag ist für 45 Minuten angesetzt, so dass ggf. noch 45 Minuten für Fragen und Diskussionen, auch über den Studiengang Biochemie, geführt werden.

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 14

Referent: Dr. Frank Feder

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Altägyptisches Wörterbuch

Vortragstitel:

Eine Reise durch das alte Ägypten

Inhaltsübersicht:

Geographische Reise durch die antiken Sehenswürdigkeiten Ägyptens von Nord nach Süd, natürliche Bedingungen, Nil, Land und Leute, moderne Verhältnisse des Landes

Literatur: J. Baines, J. Molek 'Weltatlas der Altenkulturen'

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

2 Diaprojektoren

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags

04. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 15

Referent: Prof. Dr. Wolfram Fischer

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Wirtschaftskrisen in Geschichte und Gegenwart. Ursachen, Verlauf, Folgen

Inhaltsübersicht:

Es gibt zwei grundlegende Arten von Wirtschaftskrisen: 1) Die "altertümlichen" auf Grund von Naturkatastrophen, Seuchen und Kriegen. 2) Die "modernen", die als Spekulationskrisen zuerst im 17. Jh. auftreten und heute als Struktur- oder Wachstums- oder Konjunktur- oder Währungskrisen unterschiedliche Ursachen haben. Sie sollen exemplarisch vorgeführt und miteinander verglichen werden.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags, nachmittags

04. Juni vormittags, nachmittags

05. Juni vormittags, nachmittags

06. Juni vormittags, nachmittags

07. Juni vormittags, nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 16

Referentin: Dr. Eva Fitz

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Glasmalereiforschung des Corpus Vitrearum Medii Aevi (CVMA)

Vortragstitel:

Zur Inventarisierung mittelalterlicher Glasmalerei

Inhaltsübersicht:

1. Das Objekt, Bestandsaufnahme, Ikonographie
2. Historische Zusammenhänge, Quellen, Archivarbeit
3. Inhaltliche Bedeutung
4. Stilistische Einordnung, Datierung

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Diaprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

07. Juni nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 17

Referentin: Dr. Elke Freier

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Altägyptisches Wörterbuch

Vortragstitel:

Die altägyptische Religion im Verhältnis zu anderen Religionen

Inhaltsübersicht:

Die altägyptische Religion im Verhältnis zu anderen Religionen: polytheistisch, d.h. viele Götter für viele Lebenslagen in Kontrast gestellt zur jüdischen, christlichen Religion, auch zum Islam als monotheistische Religionen.

Täglicher Kult in Ägypten

Totenkult

Lit.: Klaus Koch, Geschichte der ägypt. Religion, Stuttgart, 1993, J. Assmann, Theologie und Frömmigkeit einer frühen Hochkultur
Stuttgart 1984, u.a.

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Diaprojektor, evtl. auch Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni und 05. Juni zu jeder Zeit

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 18

Referent: Prof. Dr. Volker Gerhardt

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Globalisierung – ein alter Traum der Philosophie

Inhaltsübersicht:

Vortragsdauer: **offen**

Erforderliche technische Hilfsmittel:
ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:
05. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Prof. Gerhardt schlägt vor, dass die Schulen in seine Einrichtung kommen.

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 19

Referent: Prof. Dr. Martin Grötschel

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Karl der Große, die Verschiffung von Kohlkopfen und mathematische Methoden der Transportoptimierung

Inhaltsübersicht:

Vor über 1200 Jahren beauftragte Karl der Große den Mönch Alcuin von York mit der Reform des Bildungssystems in seinem fränkischen Reich. Alcuin schrieb dabei u.a. das erste Mathematikbuch in lateinischer Sprache "Propositiones ad acuendos iuvenes". Aufgaben aus diesem Buch – wie die Verschiffung eines Wolfes, einer Ziege und eines Kohlkopfes – sind heute noch allgemein bekannt. Wir werfen einen modernen mathematischen Blick auf Alcuins Aufgaben und erläutern dabei Methoden, mit denen heute sehr große Transportoptimierungsprobleme gelöst werden wie z.B. die Busumlaufplanung oder die Fahrereinsatzplanung bei der BVG in Berlin, Fragen des Behindertentransports oder die innerbetriebliche Logistik in großen Fabriken.

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Leinwand

(Laptop und Beamer bringt der Vortragende selbst mit)

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

05. Juni vormittags, nachmittags

06. Juni vormittags, nachmittags

07. Juni vormittags, nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 20

Referentin: Dr. Ingelore Hafemann

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Altägyptisches Wörterbuch

Vortragstitel:

Totenkult im alten Ägypten

Inhaltsübersicht:

Einblick in die altägyptische Religion und speziell die Totenreligion, Jenseitsvorstellungen und Ahnenkult.

Brunner, Helmut: Altägyptische Religion – Grundzüge. Darmstadt 1989.

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Dia- u. Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

07. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 21

Referent: PD Dr. Klaus Hallof

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Inscriptiones Graecae

Vortragstitel:

Wie wurde die athenische Demokratie finanziert?

Inhaltsübersicht:

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags

04. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 22

Referent: Prof. Dr. Rainer Hascher

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Moderne Architektur – eine Architektur der Nachhaltigkeit

Inhaltsübersicht:

- ökologisch konzipierter Städtebau
- Prinzipien des energiesparenden Bauens
- Lebenszyklus eines Gebäudes

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

2 Diaprojektoren und 2 Leinwände für Parallel-Projektion

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni oder 04. Juni

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 23

Referent: Dr. Matthäus Heil

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Prosopographie Imperii Romani

Vortragstitel:

Die Dynastie der Severer

Inhaltsübersicht:

Überblick über die Kaiserdynastie der Severer (193 – 235 n.Chr.); Strukturprobleme der monarchischen Herrschaft im sozialen Kontext ihrer Zeit

Lit.: A. R. Birley: The African Emperor. Septimius Severus, London 1988

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overhadprojektor, Landkarte, evtl. auch Diaprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni nachmittags

04. Juni vormittags

06. Juni nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 24

Referent: Prof. Dr. Hanfried Helmchen

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Alzheimer Krankheit

Inhaltsübersicht:

Erscheinungsbild, Ursachen und Folgen, Behandlung und Betreuung.

Zur Information:

Medizinische und gesellschaftspolitische Herausforderung:

Alzheimer Krankheit.

Friedrich-Ebert-Stiftung, Arbeit u. Soziales, Bd. 44, 1995

Vortragsdauer: 90 Min. einschl. Diskussion

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni nachmittags

04. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 25

Referent: Dr. Jürgen Herres

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA)

Vortragstitel:

War Karl Marx ein Preuße?

Inhaltsübersicht:

Karl Marx gilt als vehementer Kritiker Preußens. Inwieweit war er aber auch durch den Staat geprägt, in dem er als Rheinländer geboren wurde.

Literaturhinweis:

Francis Wheen: Karl Marx, München 2001

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags, nachmittags

04. Juni vormittags

05. Juni vormittags, nachmittags

06. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 26

Referent: Prof. Dr. Theodor Hiepe

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Parasiten als Krankheitserreger – von den Prionen bis zu den Schadarthropoden

Inhaltsübersicht:

Betrachtung des Parasitismus (Konflikt oder Koexistenz?) – aus vergleichendmedizinischer, naturwissenschaftlicher und soziologischer Sicht

Literatur:

Hiepe, Th. et al (2000): Parasitismus als Lebensform. Nova Acta Leopoldina NF. Nr. 316, 83, Verlag Ambrosius Barth, Heidelberg.

Vortragsdauer: 45 Min. u. 45 Min. Diskussion

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Dia-und Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

04. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 27

Referent: Prof. Dr. Bernd Hillemeier

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Bauwerke – Meisterwerke aus Technik, Wissenschaft und Management

Inhaltsübersicht:

Infrastruktur von Ballungsräumen Straße . Brücke . Tunnel . Hochhaus . Türme

Neue Baustoffe – Innovationen aus der Mikrowelt

Elektronisch abrufbares Wissen; Facility Management Qualitätslenkung

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Beamer u.Rechner

(wird selbst mitgebracht)

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

04.Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni nachmittags

07. Juni nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 28

Referent: Dr. Bärbel Holtz

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Protokolle des Preußischen Staatsministeriums

Vortragstitel:

**Preußische Geschichte aus Geheimen Archiven
Ein verschwundener Staat im Lichte seiner Quellen**

Inhaltsübersicht:

Am Beispiel der Regierungsakten des 19. Jahrhunderts wird die wissenschaftliche Rekonstruktion über historische Prozesse und Ereignisse demonstriert, wobei sowohl die Aussagekraft wie auch das "Schweigen" von Akten konkret aufgezeigt werden.

Darüber hinaus geht es um die Frage, wie der Alltag der preußischen Regierung aussah und wie so eine Regierung konkret funktionierte.

Literaturhinweise: Ausstellungskatalog zum Preußenjahr 2001 Biographien, Sebastian Haffner "Preußen ohne Legende"

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03.Juni vormittags

Bemerkungen:

Nach Rücksprache mit der Schule sind weitere konkrete Literaturhinweise möglich, an-sonsten können die Schüler frei aus der umfangreichen Preußen-Literatur sich einstimmen.

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 29

Referent: Dr. Gerald Hubmann

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA)

Vortragstitel:

Karl Marx – neue Perspektiven auf sein Werk und Denken

Inhaltsübersicht:

Nachdem fast 100 Jahre ein ideologisch verengter Blick auf Marx dominierte, findet nunmehr eine historisch-kritische Edition seiner Werke statt. Damit eröffnen sich neue Perspektiven im Blick auf seine Schriften und auf seinen Forschungs- und Denkansatz. Nach einer kurzen Skizze der früheren, politisch dominierten Rezeption sollen einige dieser neuen Aspekte – wie seine intensive journalistische Tätigkeit und sein lebenslanges Interesse an den Naturwissenschaften – vorgestellt und diskutiert werden.

Zur Vorbereitung kann die RoRoRo-Biographie von Werner Blumenberg empfohlen werden.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags

05. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 30

Referent: Prof. Dr. Reinhard H ttl

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Neuland entdecken – Fallbeispiel Bergbaufolgelandschaften

Inhaltsübersicht:

- Der Braunkohlentagebau zerstört ganze Landschaften.
- Die Wiederherstellung neuer intakter Landschaften ist eine große Herausforderung mit ökologischen Risiken aber auch bemerkenswerten Chancen.
- Wissenschaftlich faszinierendes Neuland, d.h. Beobachtung der Entwicklung von Wald, Offenland landwirtschaftlicher Nutzflächen mit Gewässern vom Punkt "Null" an.
- Ausgangspunkt für völlig neu konzipierte Studiengänge.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags, nachmittags

04. Juni vormittags, nachmittags

05. Juni vormittags, nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 31

Referent: Prof. Dr. Martin Kohli

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Geben und Nehmen zwischen den Generationen

Inhaltsübersicht:

Es geht um die Austauschprozesse zwischen den Generationen in der Familie, und zwar weniger um Kinder und Jugendliche als um die jungen Erwachsenen und ihre Eltern und Großeltern. Wie weit und in welchen Bereichen gibt es auch nach dem Auszug der Kinder aus dem Elternhaus noch solche gegenseitigen Beziehungen und Leistungen?

M. Kohli/M. Szydlik: Familienbande in Kursbuch 135: Die Erbgengesellschaft (1999) sowie

M.Kohli/M. Künemund: Geben und Nehmen. Zschr. F. Erziehungswissenschaft Heft 4/2001.

Vortragsdauer: 45 Min. u. Diskussion

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 32

Referent: Kent Lerch

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
AG *Sprache des Rechts*

Vortragstitel:

Die große Hexenjagd: Hexenglaube und Hexenverfolgungen in Deutschland

Inhaltsübersicht:

Hexen, Hexenverfolgungen und Hexenprozesse sind in den letzten Jahren zu einem mehr als respektablen Thema der Geschichtswissenschaften geworden, doch die Erkenntnisse, die die Hexenforschung gewonnen hat, haben noch nicht den Weg in die Schulbücher gefunden. Dass es Hexenprozesse gegeben hat, in großer Zahl und mit schrecklichen Folgen: das ist allgemeines Wissen. Alles weitere aber entstammt oft dem Reich der Mythen und Legenden; mehr Unsinn hat hier literarischen Niederschlag gefunden als auf jedem anderem Gebiet der Geschichte. Was wir über die Hexenverfolgungen in Deutschland wissen - und was wir nicht wissen - soll daher in einem kurzen Überblick geschildert werden.

Literaturhinweise:

Kurze Einführung: Behringer, Wolfgang, Hexen. Glaube - Verfolgung - Vermarktung. München 1998.

Dokumentation: Behringer, Wolfgang (Hrsg.), Hexen und Hexenprozesse in Deutschland. 4. Auflage, München 2000.

Vortragsdauer: 90 Min. einschl. Diskussion

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03.bis 06. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 33

Referent: Prof. Dr. Reinhard Lipowsky

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Bewegung in der lebenden Zelle – von Dämonen, Ratschen und molekularen Motoren

Inhaltsübersicht:

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

05. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 34

Referent: Dr. Frank Martin

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Glasmalereiforschung des Corpus Vitrearum Medii Aevi (CVMA)

Vortragstitel:

Glasmalereiforschung konkret. Einblicke und Einsichten

Inhaltsübersicht:

Der Vortrag führt in den Arbeitsalltag der Arbeitsstelle für Glasmalereiforschung ein und zeigt an ausgewählten Beispielen exemplarisch Fragestellungen und Ergebnisse auf.

Vortragsdauer: 45 Min. oder 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

2 Diaprojektoren

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

04. Juni vormittags oder nachmittags

05. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 35

Referenten: Monika Meier / Dr. Jörg Paulus

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Jean-Paul-Edition

Vortragstitel:

"Die Geschichte Ihres Skeptizismus ist meine".

Der Brief im 18. Jahrhundert und die Edition der Briefe an Jean Paul

Inhaltsübersicht:

Der Brief als Medium und Indikator der kultur-, sozial- und geistesgeschichtlichen
Veränderungen im Jahrhundert der Aufklärung und der Französischen Revolution.

Die Korrespondenzen Jean Pauls: Sprachwitz, Dialog über letzte Fragen und Wahrnehmungen
aus dem alltäglichen Leben von Schriftstellern, Pfarrern, Lehrern, Verlegern, Kaufleuten, adligen
Damen, jungen Mädchen und Studenten.

Die Edition der Briefe an Jean Paul: Bewahrung individueller Stimmen zur Zeitenwende um 1800
und besonderer Perspektiven aus dem weit gefächerten Kommunikationskreis um Jean Paul.

Literatur: Günter de Bruyn: Das Leben des Jean Paul Friedrich Richter
(1975 u. ., z. Zt. Fischer-TB) oder Hanns-Josef Ortheil: Jean Paul
(1984 u. ., rowohlt-monographie).

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

04. Juni vormittags oder nachmittags

05. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 36

Referent: Prof. Dr. Randolf Menzel

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Wie Gehirne lernen

Inhaltsübersicht:

Es soll über die Arbeitsweise in der Neurowissenschaft berichtet werden und die Frage behandelt werden, wie nach den Vorgängen im Gehirn der Tiere und des Menschen gesucht wird, die dem Lernen und Gedächtnis zugrunde liegen.

Lehrbuch der Neurowissenschaft Dudel, Menzel, Schmidt, Springer Verlag 2001

Vortragsdauer: 45 Min oder 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

PC und LCD-Projektor wird mitgebracht.

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags

05. Juni vormittags

Bemerkungen:

Der Vortrag eignet sich für die 10. bis 12. Klasse

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 37

Referent: Prof. Dr. Herfried Münkler

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Die neuen Kriege

Inhaltsübersicht:

Bürgerkriegsökonomie; Warlords und Söldner; asymmetrische Gewalt; Terrorismus.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 38

Referent: Prof. Dr. Friedhelm Neidhardt

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

"Vom Nutzen und Nachteil der Medien für die Demokratie."

Inhaltsübersicht:

- Öffentlichkeit und Medien
- Politische Funktionen von Öffentlichkeit (das Beispiel Europa)
- Medieneffekte auf Politik
- Öffentlichkeitsgrenzen: Über den Sinn von Vertraulichkeit

Vortragsdauer: 90 Min. mit Diskussion

Erforderliche technische Hilfsmittel:

ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 39

Referent: Dr. Michael Niedermeyer

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Goethe-Wörterbuch

Vortragstitel:

Goethe als Geheimagent. Seine Rolle im Illuminatenorden und seine Verhandlungen im geheimen Fürstenbund

Inhaltsübersicht:

Kontroverse Debatte in der neueren Goethe-Forschung: Peter Hacks: Zur Romantik. Das Geheimbundwesen in Europa und Deutschland um 1780. Geschichte der Gothaer Illuminatenakten in Geheimen Staatsarchiv.

Goethe als Freimaurer und Illuminat, seine diplomatischen Missionen im Sachsen-Weimarer Auftrag und der "Götz von Berlichingen" als Ausdruck der geheimen Fürstenbund-ideologie.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

nach Vereinbarung

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 40

Referent: Prof. Dr. Wilfried Nippel

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Gerechtigkeit durch Verfahren? Das Gerichtswesen im klassischen Athen

Inhaltsübersicht:

Die Entstehung der Geschworenengerichte; das Prinzip von Popularklage und Parteienprozeß, Beweismittel und Zeugenaussagen; die Bedeutung der Rhetorik, Missbräuche und Gegenmittel; politische Prozesse, Klassenjustiz von unten?

Literatur:

Jochen Bleicken, Die athenische Demokratie, Paderborn, 2. Aufl. 1994.

Burckhardt, Leonhard / Jürgen von Ungern-Sternberg (Hgg.). Große Prozesse im antiken Athen, München 2000.

Mogens H. Hansen, Die athenische Demokratie im Zeitalter des Demosthenes, Berlin 1995.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni nachmittags

04. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 41

Referent: Prof. Dr. Onno Oncken

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Warum die Erde bebt

Inhaltsübersicht:

- Was treibt die Wärmekraftmaschine Erde?
- Das Wandern der Kontinente und die Bildung der Gebirge
- Erdbeben, Sandhaufen und die "bürokratische Katastrophe": Warum sie nicht vorhersagbar sind
- Labor Erde: ihre Vermessung und Durchleuchtung
- Erde im Labor: Experimente von Bulldozern und fließenden Gesteinen

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Dia- und Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

06. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Vortragsinhalte nach Absprache mit den Lehrern für Geographie und Physik

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 42

Referent: Dr. Herbert Pieper

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Der Goldene Schnitt

Inhaltsübersicht:

Der Goldene Schnitt spielt seit der Antike eine glänzende Rolle in der Mathematik. Es werden die Theorie und die Geschichte des Goldenen Schnitts und ausgewählte Beispiele der Anwendung in der Mathematik, der Kunst und der Natur vorgestellt.

Lit: Herbert Pieper: Heureka, ich hab's gefunden. 55 historische Aufgaben der Elementarmathematik. Frankfurt/Main - Thun 1991.

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Tafel, Kreide, Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni bis 07. Juni vor- und nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 43

Referent: Dr. Thomas Pratsch

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Prosopographie der mittelbyzantinischen Zeit

Vortragstitel:

Das Kaiserreich von Konstantinopel: Byzanz

Inhaltsübersicht:

Nach einer kurzen Verständigung über die gegenwärtige Rezeption des Wissens über ältere Kulturen (via Asterix, Mosaik, Age of Empire), wird eine skizzenhafte Einführung gegeben in die mittelalterliche Welt der Byzantiner. Im Fokus sollen dabei sowohl allgemeine Aspekte des Staatswesens "Byzantinisches Reich" als auch Gesichtspunkte der Forschungs- und Rezeptionsgeschichte stehen: Zeitlicher Rahmen, territoriale Ausdehnung und ihre Schwankungen, Fortsetzung des Römischen Reiches, Hauptstadt Konstantinopel-Istanbul, historische Denkmäler (Hagia Sophia), Herkunft des Namens "Byzanz", Religion und Kirchengeschichte, militärische Konflikte und das Verhältnis zu den Nachbarn (Perser, Araber, Awaren, Slawen, Türken), die Eroberung Konstantinopels während des 4. Kreuz-zuges a. d. 1204, das Ende und das Nachleben.

Literatur:

1. Wissenschaftliche Einführungen: R.-J. Lilie, Byzanz. Geschichte des oströmischen Reiches (326-1453), München 1999 (C. H. Beck Wissen), ca. 7,50 EUR; R.-J. Lilie, Kaiser und Reich, Köln 1994 (Böhlau-Studienbücher), ca. 23,- EUR; P. Schreiner, Byzanz, München 21994 (Oldenbourg Grundriß der Geschichte), ca. 23,- EUR.
2. Romane: Tessa Korber, Die Kaiserin, (Pendo Verlag; gebundene Ausgabe); Luigi Malerba, Das griechische Feuer, Frankfurt 1994 (Fischer Taschenbuch).

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags

04. Juni vormittags

05. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 44

Referent: Prof. Dr. Jens Reich

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Gene, Klone und Stammzellen – die Zukunft der Medizin

Inhaltsübersicht:

Begriffsbestimmung Genom, Klonieren, Embryonale und somatische Stammzellen, Keimbahn-Veränderung Planung des Menschen nach Maß?

Heilung chronischer Krankheiten?

Wird der Mensch unsterblich werden?

Rückführung der Visionen auf die Realität

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 45

Referent: Dr. Claudia Reichel

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA)

Vortragstitel:

Erfreuliche Drucksachen durch gute Typographie. Zur Geschichte der Buchkunst

Inhaltsübersicht:

Geschichte der Schrift
Entwicklung des Buchdrucks
Grundregeln der Typographie
Computersatz und Typographie

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

06. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 46

Referent: Dr. Hartmut Rudolph

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Leibniz-Edition

Vortragstitel:

Europa und China. Ein globaler Entwurf von Leibniz (1697)

Inhaltsübersicht:

Leibniz' Chinabild beruht auf einem umfassenden Interesse an der Schrift, Sprache, der Entwicklung der Wissenschaften und Technik, an der Staatsverfassung und der konfuzianischen Philosophie. In Schriften und Briefen an europäische Gelehrte und Politiker entwirft er ein faszinierendes Bild der Zusammenarbeit Europas und Chinas über die "Landbrücke" Rußlands, ein Beispiel für einen "Globalismus" vor 300 Jahren, das auch die bis heute relevanten Grundlagen der politischen Philosophie von Leibniz vermitteln soll.

Außerdem kann zu Beginn eine kurze Beschreibung der Arbeit an der Edition der Sämtlichen Schriften und Briefe von Leibniz gegeben werden.

Leibniz und Europa, hrsg. Von A. Heinekamp und anderen, Hannover 1994

G.W. Leibniz: Das Neueste von China (1967), hrsg. Von Nesselrath und Reinbothe, Köln (Deutsche China-Gesellschaft) 1979.

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

alle genannten Termine unter Berücksichtigung der Anreise mit öff. Verkehrsmitteln

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 47

Referent: Prof. Dr. Joachim Sauer

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Chemie auf dem Computer

Inhaltsübersicht:

Vortragsdauer: 60 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 48

Referent: Marco Scheider

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Deutsches Wörterbuch

Vortragstitel:

Das Deutsche Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm

Inhaltsübersicht:

Darstellung der Geschichte des Grimmschen Wörterbuchs
Vorstellung von dessen Bearbeitungsprinzipien

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

06. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 49

Referent: Prof. Dr. Frieder Scheller

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Was bringt der BIOCHIP

Inhaltsübersicht:

Nach der Aufklärung des menschlichen Genoms tritt jetzt das Wechselspiel zwischen Genen, Proteinen und Metaboliten in den Mittelpunkt der Forschung. Neue analytische Werkzeuge - die BIOCHIPS - übernehmen diese Aufgaben.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

05. Juni nachmittags

06. Juni nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 50

Referent: Dr. Claudia Schmitt

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Neue Wege in der medizinischen Forschung

Inhaltsübersicht:

- Onkologie
- Radiopharmaka
- Herz-Kreislauf
- Gentechnik/Zelltherapie allgemein
- Ausbildungsmöglichkeiten

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

05. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 51

Referent: Dr. Norbert Schrader

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Deutsches Wörterbuch

Vortragstitel:

Das Deutsche Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm

Inhaltsübersicht:

Darstellung der Geschichte des Grimmschen Wörterbuchs
Vorstellung von dessen Bearbeitungsprinzipien

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 52

Referent: Dr. Martin J. Schubert

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Arbeitsstelle Deutsche Texte des Mittelalters

Vortragstitel:

Chaos & Theorie – Welterklärung in Mittelalter und heute

Inhaltsübersicht:

Mittelalterliche und neuzeitliche Wissenschaftsauffassungen werden verglichen, indem mittelalterliche typologische Verfahren und die Chaostheorie nebeneinander gestellt werden. ber die Ähnlichkeiten der Verfahren – das Vertrauen in ein Regelgebude, die Suche nach den Grenzen der Erkenntnis – können Kontinuitäten und Wandlungen der Wissenschaftsauffassung deutlich werden.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Diaprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags oder nachmittags

05. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 53

Referent: PD Dr. Stephan Seidlmayer

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Altägyptisches Wörterbuch

Vortragstitel:

Ausgrabungen im Pyramidenfeld von Damschur

Inhaltsübersicht:

Bericht über eine aktuelle Ausgrabung in Ägypten

Literaturhinweis:

R. Stadelmann, Die ägyptischen Pyramiden, Zabern Verlag 1985

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Diaprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags

04. Juni vormittags

05. Juni vormittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 54

Referent: Prof. Dr. Karl Sperling

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Zur Wirkung von Umweltmutagenen auf das menschliche Erbgut: - annehmbare Bürde oder unverantwortliches Risiko

Inhaltsübersicht:

Ionisierende Strahlen und zahlreiche natürliche bzw. künstlich hergestellte chemische Substanzen können das Erbgut schädigen und damit grundsätzlich das Krebsrisiko oder die Gesundheit der Nachkommen gefährdet. Seit Beginn des Lebens gab es derartige Expositionen, so dass die Organismen zugleich wirkungsvolle Schutzmechanismen dagegen entwickelt haben. Die Vorstellungen über die tatsächlichen Risiken gehen in der Öffentlichkeit aber auch unter den Experten weit auseinander. Weshalb dies so ist, soll in dem Vortrag erläutert werden.

Sperling, K. Zivilisatorischer Fortschritt: Gefahr für das menschliche Erbgut? In: Umweltprobleme einer Großstadt. Das Beispiel Berlin, Hrsg. Lamprecht, I. Colloquium Verlag Berlin, pp. 137-151, 1990.

Sperling, K. und Pelz, J. Niedrigstrahlung und numerische Chromosomenanomalien beim Menschen. In: 100 Jahre Röntgen: Medizinische Strahlenbelastung – Bewertung des Risikos. Proceedings, 2. Internationaler Kongreß der Gesellschaft für Strahlenschutz e.V., Berlin 1995. I. Schmitz-Feuerhake und E. Lengfelder (Hrsg.), Münster, Gesellschaft für Strahlenschutz, Bremen, 1997.

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Dia- und Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni nachmittags

04. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 55

Referent: Prof. Dr. Dieter Stöffler

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Ist der Mond "himmlische Erde"? Über den Ursprung von Mond und Erde

Inhaltsübersicht:

Kein anderer planetarer Körper des Sonnensystems hat die emotionale und wissenschaftlich Neugier der Menschen stärker erregt als unser nächster Nachbar, der Erdmond. Seit der Landung von Menschen auf dem Monde vor mehr als 25 Jahren hat die wissenschaftliche Kenntnis über seinen Ursprung, seine Entwicklungsgeschichte und seine genetische Beziehung zur Erde einen sprunghaften Zuwachs erfahren. Genaue Daten über den geologischen und chemischen Aufbau des Mondes und über das Alter der Mondgesteine erlauben in Verbindung mit theoretischen Überlegungen die Aussage, daß Mond und Erde einen gemeinsamen stofflichen Anaxagoras, daß der Mond "himmlischer Erde" sei.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

2 Diaprojektoren (Doppelprojektion)

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni oder 04. Juni nicht vor 11.00 Uhr

Bemerkungen:

Es kommen nur Gymnasien im Berliner Umland in Frage.

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 56

Referent: Dr. Hanno Strauß

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA)

Vortragstitel:

Marx'Sicht auf das östliche Europa im Spiegel des Epochenwechsels von 1889

Inhaltsübersicht:

Während im Osten die Arbeiten von Marx und Engels zu Osteuropa, insbesondere die rußlandkritischen Schriften nur sehr zurückhaltend rezipiert oder gänzlich unterdrückt wurden, führte man sie westlicherseits gern als Argumente im ideologischen Schlagabtausch der politischen Systeme ins Feld. Das ambivalente Verhältnis, welches die kommunistischen Machthaber gegenüber Teilen ihres selbsterwählten politischen Erbes an den Tag legten, erleichterte es, die Daseinsberechtigung des realsozialistischen Gesellschaftssystems im Lichte von Aussagen der Gründerväter des modernen Sozialismus grundsätzlich in Frage zu stellen.

Empfehlungen grundlegender allgemeinverständlicher Publikationen (die jeweils letzten Ausgaben):

Blumenberg: Werner: Karl Marx in Selbstzeugnissen und Bilddokumenten. 1981

MacLellan, David: Karl Marx. 1974

Mayer, Gustav: Friedrich Engels. 1975

Mehring, Franz: Karl Marx. Geschichte seines Lebens. 1979

When, Francis: Karl Marx. 2001

Vortragsdauer: 45 Min. u. Diskussion

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni nachmittags

04. Juni nachmittags

07. Juni nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 57

Referent: Prof.Dr. Herbert Sukopp

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Stadtökologie

Inhaltsübersicht:

In Städten leben etwa 80 % der Bevölkerung Deutschlands. Seit etwa 30 Jahren gibt es ökologische Untersuchungen in Städten. Dabei werden Lebewesen und Lebensgemeinschaften in ihren Beziehungen untereinander und mit ihrer Umwelt erforscht. Ihre Anwendung finden diese Arbeiten in der Stadtplanung und Stadtgestaltung.

Sukopp, H. & R. Wittig (Hrsg.): Stadtökologie. 2. Aufl. Stuttgart etc.: Fischer. 445 S. 1998
Biologie in der Schule 42, H. 5, 187-197 (Sukopp, H. u. L. Trepl):

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags

05. Juni vormittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 58

Referent: Prof. Dr. Werner Sundermann

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Die Seidenstraße - ein Ort der Begegnung der Völker und der Religionen

Inhaltsübersicht:

Die Seidenstraße Zentralasiens war viele Jahrhunderte ein Ort der Begegnung und des überwiegend friedlichen Zusammenlebens vieler Völker und Religionen. Sie ist ein Beispiel dafür, dass diese Situation zu einer Synthese der Kulturen führen kann und nicht in einem "clash of cultures" (Kampf der Kulturen) enden muß.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

05. Juni vormittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 59

Referent: Dr. Johannes Thomassen

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Jahresberichte für deutsche Geschichte

Vortragstitel:

Historische Fachinformation im Internet

Inhaltsübersicht:

Konventionelle Fachinformation (gedruckte Hilfsmittel)
Online Informationen (Server, Gateways, Portale)

Die Jahresberichte für deutsche Geschichte als Teil der Historischen Fachinformation.

Bärbel Biste u. Rüdiger Hohls (Hrsg.): Fachinformation und EDV-Arbeitstechniken für
Historiker: Einführung und Arbeitsbuch. – Köln 2000
Stuart Jens u. Paul Tiedemann: Internet für Historiker
Eine praxisorientierte Einführung – 2. Auflage – Darmstadt 2000

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor, Netzzugang

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

05. Juni vormittags oder nachmittags

07. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Diese Veranstaltung setzt einen Netzzugang voraus.

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 60

Referent: Prof. Dr. Christian Tomuschat

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Internationaler Menschenrechtsschutz

Inhaltsübersicht:

Der internationale Menschenrechtsschutz begann nach dem Zusammenbruch der national-sozialistischen Diktatur mit der Charta der Vereinten Nationen (1945) und der Allgemeinen Erklärung des Menschenrechts (1948). Heute hat man es mit einem weitgespannten Netz von Verträgen und Verfahren zu tun. Dennoch lässt die Effektivität dieses Systems zu wünschen übrig.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 61

Referent: Prof. Dr. Hans-Günther Wagemann

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Die Technik im Silizium-Zeitalter

Inhaltsübersicht:

Die Technik der Gegenwart ist völlig verändert, seit die Bauelemente der Mikroelektronik und Informationstechnik ihren Siegeszug angetreten haben. Der Grundstoff von nahezu allen Halbleiterbauelementen ist Silizium, dessen einzigartige Eigenschaften so unterschiedliche Bauteile wie Mikroprozessoren, Speicher, Hochspannungsschalter und Solarzellen ermöglichen. Welche Eigenschaften des Siliziums haben alles ermöglicht, was ist zukünftig noch zu erwarten? Die Mikroelektronik hat eindrucksvolle Lösungen für heutige Grundbedürfnisse der Menschen anzubieten: nach Information, nach Energie, nach Produktionstechnik. Die Fabrik von morgen arbeitet mit miniaturisierten Fertigungsanlagen, in denen Werkstoffe und Energie sparsam verwendet werden und individuelle Produkte "nach Maß" entstehen. Bei uns in Deutschland herrscht große Nachfrage nach jungen begeisterungsfahigen Menschen für die Technik "von morgen".

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

05. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 62

Referent: Stephan Waldhoff

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Leibniz-Edition

Vortragstitel:

Gottfried Wilhelm Leibniz: Zum Bewerbungsgespräch beim Kaiser

Inhaltsübersicht:

Der Gelehrte in der Welt des Absolutismus, anhand von Leibniz' Vorbereitungen auf seine Audienz bei Kaiser Leopold I. im Herbst 1688; gleichzeitig: wie arbeitet eine Edition?

Lit.: A.Heinekamp u.a. (Hg.): Leibniz und Europa, Hannover 1994.

Vortragsdauer: 90 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags

04. Juni vormittags oder nachmittags

05. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags

07. Juni vormittags

Bemerkungen:

Da auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen, kommen für den Vormittag eher die späteren Stunden in Frage.

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 63

Referent: Dr. Klaus Wenig

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Bibliographische Annalen

Vortragstitel:

"Der kleine Doktor – ein Großer in Wissenschaft und Politik. Rudolf Virchow zum 100. Geburtstag

Inhaltsübersicht:

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:
ohne

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:
03.Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 64

Referent: Dr. Jürgen Wolf

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Arbeitsstelle Deutsche Texte des Mittelalters

Vortragstitel:

... und sie ist doch (k)eine Scheibe oder konnte im Mittelalter ein Schiff von der Erdscheibe fallen

Inhaltsübersicht:

Diskutiert wird die mittelalterliche Vorstellung von der Gestalt der Erde anhand markanter Quellen (Johannes de Sacrobosco und Konrad v. Megenberg). "Überraschende" Wendung soll sein, dass man im Mittelalter bestens um die Kugelgestalt der Erde Bescheid wusste.

Lit.: Rudolf Simek: Erde und Kosmos im Mittelalter, 1992.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Overheadprojektor

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni vormittags oder nachmittags

04. Juni vormittags oder nachmittags

05. Juni vormittags oder nachmittags

06. Juni vormittags oder nachmittags

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 65

Referent: Prof. Dr. Klaus Zernack

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Vortragstitel:

Preußen hat ausgedient

Inhaltsübersicht:

In der Preußen-Debatte, die in Wissenschaft und Öffentlichkeit Deutschlands gerade wieder so lebhaft geführt wird, spielen die außerdeutschen Verknüpfungen der preußischen Geschichte, zumal ihre osteuropäischen, eine erstaunlich unscheinbare Rolle. Das ist ein Phänomen der historisch-politischen Bewußtseinsbildung, das wohl nur aus der Geschichte Preußens selbst, vor allem nach 1848, angemessen erklärt werden kann. Auch die moderne gesellschaftsgeschichtliche Preußen-Kritik steht immer noch deutlich im Bann der formierenden Wirkung Preußens auf die deutsche Geschichte und nimmt die Ausstrahlungen, Hemmnisse und Destruktionen, die Preußen als Staat zwischen den Nationen in bezug auf die liberalen Nationsbildungen in ganz Mitteleuropa erzeugt hat, kaum in den Blick. Die deutsche Osteuropahistorie steht hier vor der noch immer weithin unbearbeiteten Aufgabe, eine fundierte und umfassende Einordnung der preußischen Geschichte in ihren ostmittel-europäischen Kontext in der wissenschaftlichen Diskussion unseres Landes heimisch zu machen.

Lit: Andreas Lawaty, Das Ende preußens in polnischer Sicht. Zur Kontinuität negativer Wirkungen der preußischen Geschichte auf die deutsch-polnischen Beziehungen. Berlin – New York 1986;

Martin Schulze Wessel, Rußlands Blick auf Preußen. Die polnische Frage in der Diplomatie und der politischen Öffentlichkeit des Zarenreiches und des Sowjetstaates 1697 – 1947. Stuttgart 1995;

Klaus Zernack, Preußen – Deutschland – Polen. Berlin 2001

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

03. Juni ganztätig

Bemerkungen:

Akademievorträge an Brandenburger Schulen vom 03. - 07. Juni 2002

Vortrag 66

Referent: Prof. Dr. Peter Zieme

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Arbeitsstelle Turfanforschung

Vortragstitel:

Die Religionen der Türken

Inhaltsübersicht:

Die Geschichte des Osmanischen Reichs und der Türkei ist selbstverständlich mit der Geschichte des Islam eng verwoben. Doch welche Religionen gab es davor? Seit dem 5. Jahrhundert, als türkische Stämme in die Geschichte Asiens eintraten, gab es eine Reihe anderer Religionen wie Tängriismus und Schamanismus, zu denen sich die nomadischen Völker bekannten. Bedeutende Denkmäler wurden von Sibirien- und Mongoleireisenden bereits im 17. Jahrhundert entdeckt, doch entziffert wurden sie erst Ende des 19. Jh.

Im Tarimbecken, einem von fruchtbaren Oasen und ausgedehnten Wüsten geprägten Gebiet im Herzen Asiens, der heutigen Autonomen Region Xinjiang der Volksrepublik China, existierten seit dem 1. vorchristlichen Jahrtausend Königreiche und Stadtstaaten mit hauptsächlich indogermanischer Bevölkerung. Seit dem 3. Jahrhundert n. Chr. drangen hierher vor verschiedene westliche Religionen wie das Christentum und der Manichäismus und vor allem von Norwestindien der Buddhismus

Als seit der Mitte des 1. Jahrtausends nach Chr. Türken und vor allem Uiguren in diesen Stadtstaaten ansässig wurden, akkulturierten sie sich völlig und übernahmen die dort vorherrschenden Religionen wie den Manichäismus, Buddhismus und das nestorianische Christentum. Zeugnisse dieser vergessenen Kulturen, seit dem Ende des 19. Jahrhunderts entdeckt, existieren in zahlreichen Sammlungen, an deren Erschließung auch das von mir vertretene Akademienvorhaben Turfanforschung der BBAW beteiligt ist.

Im mittelalterlichen Osteuropa stellt das Chasarenreich mit der Konversion zum Judentum einen besonderen Fall dar.

Mit einem Überblick über die Verbreitung dieser Religionen, ihrer Schriften und ihrer Einflüsse auf die Kultur bei den türkischen Stämmen soll der Blick auf die Vielfalt tür-kischer Völker, türkischer Kulturen und türkischer Religionen gelenkt werden.

Vortragsdauer: 45 Min.

Erforderliche technische Hilfsmittel:

nein

Folgende Vortragszeiten kann ich wahrnehmen:

04. Juni vormittags

05. Juni vormittags

07. Juni nachmittags

Bemerkungen:

